



BÜRGERMEISTERAMT LÖFFINGEN

Öffentliche Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Technik und Umwelt

Sitzungsdatum: Donnerstag, 12.05.2016
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 19:45 Uhr
Ort: Schulungsraum Feuerwehr-Gerätehaus, Löffingen

Anwesend:

Mitglieder

Werner Adrion
Andrea Burger
Elmar Fehrenbach
Willi Frey
Manfred Furtwängler
Anette Heiler
Jürgen Kuttruff
Martin Lauble
Georg Mayer
Inge Sibold

Verwaltung

Grundbuchamtsleiterin Renate Johner
Stadtbaumeister Thomas Rosenstiel

Protokollführung

Petra Schonhardt

Tagesordnung:

- 1.** Bauanträge
 - 1.1.** Bauantrag; Flst.-Nr. 2379/1, Gem. Löffingen, Obere Hauptstr. 26, Errichtung Gartenhaus, Grobow Andrej u. Irina
 - 1.2.** Bauantrag; Flst.-Nr. 942/1, Gem. Reiseltingen, Im Zinken 1, Einbau einer Einliegerwohnung in Ökonomieteil, Barsch Beate
 - 1.3.** Bauantrag im vereinfachten Verfahren; Flst.-Nr. 310/1, Gem. Löffingen, Dittishauser Str. 6, Errichtung einer Plakatwerbetafel für die wechselnde Produktwerbung, Schwarz Außenwerbung GmbH, Max-Stromeyer-Str. 150, 78467 Konstanz
 - 1.4.** Bauantrag; Flst.-Nr. 467/1, Gem. Unadingen, Lindenstr. 37, Anbau/Aufstockung EFH und Neubau Carport, Lionel Bini
 - 1.5.** Bauantrag; Flst.-Nr. 90, Gem. Unadingen, Gauchachstr. 10, Neubau einer Stützmauer, Löffler Andrea u. Herbert
 - 1.6.** Bauantrag; Flst.-Nr. 1579/1, Gem. Löffingen, Rötenbacher Str. 11, Einbau eines zweistöckigen Büros in einem Teil einer best. Lagerhalle mit Anbau eines Windfangs, Frei Bad Heizung
 - 1.7.** Bauantrag; Flst.-Nr. 21, Gem. Seppenhofen, Am Nussberg 20, Einbau einer Wohnung in Ökonomieteil, Eichner Karin u. Philipp
 - 1.8.** Bauvoranfrage; Flst.-Nr. 2784/1, Gem. Löffingen, Oele 1, Erweiterung eines landwirtschaftlichen Betriebes zur Pensionspferdehaltung. Anbau einer Liegehalle mit Funktionsbereich an eine best. Bewegungshalle, Errichtung eines überdachten Heudosierers, Koster Urs, Seestraße 644, CH-8706 Meilen
 - 1.9.** Bauantrag Nutzungsänderung; Flst.-Nr. 246, Gem. Löffingen, Obere Hauptstr. 7, Umnutzung der Räumlichkeiten in eine Sauna Habich Lucian u. Cardos Stela
- 2.** Sonstiges

TOP 1 Bauanträge

TOP 1.1 Bauantrag; Flst.-Nr. 2379/1, Gem. Löffingen, Obere Hauptstr. 26, Errichtung Gartenhaus, Grobow Andrej u. Irina

Stadtbaumeister Rosenstiel gibt Informationen zum geplanten Bauvorhaben. Im hinteren Bereich des Grundstücks soll ein Gartenhaus errichtet werden. Aufgrund der geplanten Größe ist der Grenzabstand einzuhalten. Auf Nachfrage von Stadtrat Lauble teilt Herr Rosenstiel mit, dass das auf der gegenüberliegenden Grundstückseite gebaute Carport verkehrsfrei ist.

Der ATU stimmt dem Bauantrag einstimmig zu.

TOP 1.2 Bauantrag; Flst.-Nr. 942/1, Gem. Reiselfingen, Im Zinken 1, Einbau einer Einliegerwohnung in Ökonomieteil, Barsch Beate

Stadtbaumeister Rosenstiel teilt mit, dass die Veränderungen bis auf den Einbau eines Fensters und einer Eingangstüre an der hinteren Seite des Gebäudes, nur im Gebäude stattfinden.

Vorbehaltlich der Zustimmung des Ortschaftsrates stimmt der ATU dem Bauantrag einstimmig zu.

TOP 1.3 Bauantrag im vereinfachten Verfahren; Flst.-Nr. 310/1, Gem. Löffingen, Dittishäuser Str. 6, Errichtung einer Plakatwerbetafel für die wechselnde Produktwerbung, Schwarz Außenwerbung GmbH, Max-Stromeier-Str. 150, 78467 Konstanz

Um die Errichtung solcher Anlagen zu verhindern fordert der Vorsitzende, Bürgermeister Link, Verwaltung und Gemeinderat auf, sich bezüglich einer Veränderungssperre Gedanken zu machen. Vorschlag der Verwaltung ist, dem Bauantrag nicht zuzustimmen. Aus städtebaulicher und aus sicherheitstechnischer Sicht übt die Anlage einen negativen Einfluss aus. Dem Vorhaben soll von vorne weg Einhalt geboten werden, so die Stadträte Furtwängler u. Lauble. Stadtbaumeister Rosenstiel teilt auf Nachfrage von Stadtrat Mayer mit, dass an der B 31 solche Anlagen möglich sind, wenn sie genügend Abstand zur Bundesstraße haben und wenn ein Bauantrag dafür gestellt wird. Werbung an der Stätte der Produktion sei erlaubt.

Einstimmig lehnt der ATU den Bauantrag ab.

TOP 1.4 Bauantrag; Flst.-Nr. 467/1, Gem. Unadingen, Lindenstr. 37, Anbau/Aufstockung EFH und Neubau Carport, Lionel Bini

Herr Rosenstiel stellt die geplante Baumaßnahme vor. Die Besonderheit am Vorhaben ist, dass das Gebäude direkt mit der Wand auf der Grenze steht, der Dachvorsprung ragt in den öffentlichen Raum. Bezüglich des Dachvorsprung soll ein Hinweis an das Landratsamt gegeben werden, wonach das Dach nur in den öffentlichen Raum ragen darf, wenn die Höhe über dem Gehweg mindestens 2,50 m beträgt. Die Erweiterung des Gebäudes selbst findet nur im Dachgeschoss statt. Stadtrat Mayer fragt nach, ob die Entwässerungssituation geklärt sei. Stadtbaumeister Rosenstiel führt aus, dass das Vorhandensein einer geschlossenen Grube nachzuweisen ist. In diesem Zusammenhang erläutert Bgm. Link, dass die Grundstücksverhandlungen mit der Deutschen Bahn derzeit laufen, so dass mit einem Anschluss des Bahnhofgebiets an das öffentliche Kanalnetz demnächst gerechnet werden kann. Stadtrat Frey fordert einen Hinweis an das Landratsamt, dass, sollte das Dach über den Gehweg ragen, Schneestopper angebracht werden müssen.

Mit dem Hinweis, dass Schneestopper angebracht werden müssen und der Dachvorsprung mindestens 2,50 m über dem öffentlichen Gelände (Gehwegbereich) liegen muss, stimmt der ATU dem Bauantrag einstimmig zu.

TOP 1.5 Bauantrag; Flst.-Nr. 90, Gem. Unadingen, Gauchachstr. 10, Neubau einer Stützmauer, Löffler Andrea u. Herbert

Herr Rosenstiel teilt mit, dass Teile vom Gebäude abgebrochen wurden, es sei eine Lücke entstanden, weshalb es sinnvoll sei, das Grundstück zu sichern.

Einstimmig befürwortet der ATU das Bauvorhaben.

TOP 1.6 Bauantrag; Flst.-Nr. 1579/1, Gem. Löffingen, Rötzbacher Str. 11, Einbau eines zweistöckigen Büros in einem Teil einer best. Lagerhalle mit Anbau eines Windfangs, Frei Bad Heizung

Herr Rosenstiel informiert, dass in die bestehende Halle im östlichen Teil ein Büro eingebaut werden soll. Der westliche Teil verbleibt als Lager. Da der geplante Windfang mehr als 1,50 m über Gebäudekante führt, löst dies eine Abstandsfläche aus. Das LRA wird entweder einen Antrag auf Abweichung oder die Übernahme einer Baulast durch den Nachbarn fordern.

Der ATU stimmt dem Baugesuch einstimmig zu.

TOP 1.7 Bauantrag; Flst.-Nr. 21, Gem. Seppenhofen, Am Nussberg 20, Einbau einer Wohnung in Ökonomieteil, Eichner Karin u. Philipp

Herr Rosenstiel stellt das Bauvorhaben vor.

Der ATU stimmt dem Bauantrag einstimmig zu.

TOP 1.8 Bauvoranfrage; Flst.-Nr. 2784/1, Gem.Löffingen, Oele 1, Erweiterung eines landwirtschaftlichen Betriebes zur Pensionspferdehaltung. Anbau einer Liegehalle mit Funktionsbereich an eine best. Bewegungshalle, Errichtung eines überdachten Heudossierers, Koster Urs, Seestraße 644, CH-8706 Meilen

Die Reithalle soll erweitert werden. Ebenfalls soll ein Heudossierer angebracht werden. Ob eine Privilegierung vorliegt prüft das Landratsamt. Der Stadtbaumeister teilt mit, dass alte Hallen bereits schon abgebrochen wurden. Der Antragssteller ist auch Eigentümer. Stadtrat Mayer fällt auf, dass die geplanten Zuschauerränge am Reitplatz eng an der Straße liegen. Er fordert, einen Hinweis an das Landratsamt zu geben.

Der ATU stimmt der Bauvoranfrage zu mit dem Hinweis, die Abstandsflächen der Zuschauerränge zur Straße hin zu prüfen.

TOP 1.9 Bauantrag Nutzungsänderung; Flst.-Nr. 246, Gem. Löffingen, Obere Hauptstr. 7, Umnutzung der Räumlichkeiten in eine Sauna Habich Lucian u. Cardos Stela

Das Erdgeschoss der ehemaligen Apotheke soll zum Saunabereich umgebaut werden. Die Sauna ist derzeit nur für hauseigene Gäste angedacht.

Dem Bauvorhaben stimmt der ATU einstimmig zu.

TOP 2 Sonstiges

Feldbergstraße

Der Vorsitzende teilt mit, dass erste Arbeiten ausgeführt und der Straßenuntergrund untersucht worden ist. Wie Stadtbaumeister Rosenstiel weiter informiert, fallen die Sanierungsarbeiten deutlich umfangreicher aus als geplant. Die Straße verfügt über keinen tragfähigen Unterbau, unter der Asphaltenschicht befindet sich keine Kiesschicht, der Kanal wurde seinerzeit einfach im Erdreich verlegt. Die Entwässerungssituation der Fahrbahnoberfläche sei denkbar schlecht. Die Wasserleitung und der Entwässerungskanal liegen im scharfkantigen Gestein. Die Verwaltung schlägt vor, eine ca. 80 m lange Rohrleitung neu zu verlegen. Kosten hierfür ca. 5.000 – 6.000 Euro. Die zusätzlichen Kosten für Wasserleitung u. Entwässerung belaufen sich lt. dem Vorsitzenden auf 60.000,00 €. Auf Nachfrage bezüglich der Stromleitung teilt Herr Rosenstiel mit, dass diese lt. Herrn Flößer noch in Ordnung sei, wenn die Straße ausgekoffert wird, wird man das Kabel aber anschauen und bei Bedarf erneuern. Die Finanzierung erfolgt eventuell über den Nachtragshaushalt. Die Verwaltung soll die Telekom über die Baumaßnahme informieren, damit diese eventuell anstehende Arbeiten in der

Feldbergstraße gleich mitmachen kann, um ein erneutes Beschädigen der Straße zu vermeiden. Stadtrat Mayer bemängelt die scharfkantigen Randsteine bei neuen Straßen. Herr Rosenstiel informiert, dass diese Randsteine nach Beendigung der Baumaßnahmen abgefast werden. Es gäbe spezielle Maschinen dafür, was sogar billiger sei, wie wenn man bereits abgefaste Randsteine kaufen würde.

Der ATU ist einstimmig mit dem Ausbau der Feldbergstraße einverstanden.

Ausbau der B 31 zwischen Löffingen und Rötenbach

Bürgermeister Link gibt Informationen zum Planfeststellungsbeschluss, Ausbau der B 31. Hierzu muss die Stadt Löffingen einen ökologischen Ausgleich für Kalkmagerrasen schaffen. Vor Beginn der Baumaßnahmen muss Ersatz geschaffen werden. Zugestimmt wurde von der Stadt Löffingen bereits einem Hektar Ausgleichsfläche bei der Planfeststellung, nun wurde die Fläche auf 0,5 ha reduziert.

Auf dem Flst-Nr. 1701, Gewinn Ochsenberg, müssen Gehölze entfernt und Kalkmagerrasen hergestellt werden. Stadträtin Sibold stellt die Entfernung von wertvollen Gehölzen im Austausch gegen Magerrasen in Frage. Außerdem fragt sie sich, wie die zwei für 2018 geplanten Baumaßnahmen Elektrifizierung der Höllentalbahn und Ausbau der B 31 aneinander vorbeikommen können. Der Vorsitzende teilt mit, dass Altbürgermeister Brugger die Behördenvertreter schon darauf aufmerksam gemacht habe. Frau Regierungspräsidentin Schäfer hat eine Prüfung der Angelegenheit zugesagt.

Bushaltestelle Seppenhofen

Herr Rosenstiel teilt mit, dass die K 4972 von Seppenhofen nach Bachheim dieses Jahr einen neuen Belag bis Linsimühle erhält. Er habe sich die Situation (hohe Randsteine) vor der Bushaltestelle in Seppenhofen beim Anwesen Wolber angeschaut. Überlegung der Verwaltung ist, im Zuge der Baumaßnahme den Gehweg zu erneuern und die Randsteine an die Erfordernisse für Bushaltestellen anzupassen. Kosten hierfür ca. 10.000 €.

Der ATU stimmt der Erneuerung der Randsteine im Bereich der Bushaltestelle einstimmig zu.

Stadtrat Lauble bedankt sich bei der Verwaltung für die Beschaffung der Polster für die Stühle im Sitzungssaal.

Stadträtin Burger teilt mit, dass sie verschiedentlich von Müttern angesprochen worden sei, wegen Geruchsbelästigungen aus den Toiletten der Realschule. Die WC's würden viertelstündlich gespült so Stadträtin Heiler. Dies sei ausreichend. Wenn die Kinder die WC's nicht so verschmutzen würden, wäre die Situation deutlich besser, so Frau Heiler.

Der Vorsitzende teilt mit, dass die Deutsche Bahn in der nächsten Sitzung die Pläne der Offenlage für die Elektrifizierung der Höllentalbahn im Gemeinderat vorstellen würde. In Sachen Kreuzungsvereinbarungen gäbe es keinen neuen Stand.

Gez. Bürgermeister
Tobias Link
Vorsitzender

gez. Petra Schonhardt
Protokollführerin

Die Gemeinderäte:
gez
